



24.05.2022 – 18:32 Uhr

Regierungschef Daniel Risch nutzt WEF für bilaterale Gespräche

Vaduz (ots) -

Am zweiten Tag des Weltwirtschaftsforums (WEF) standen für Regierungschef Daniel Risch diverse hochrangige, informelle Treffen auf dem Programm, die sich um die Wiederherstellung von Frieden, Wachstum und Nachhaltigkeit sowie die transatlantischen Beziehungen drehten. Zudem sprachen EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg zum Auftakt des zweiten Tages zum Plenum. Einen Schwerpunkt bildeten am zweiten Kongresstag die bilateralen Treffen mit Vertretern der Republik Kroatien, Premierminister Andrej Plenkovic und dem Minister für Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung Davor Filipovic sowie Vertretern der Republik Moldau, Ministerpräsidentin Natalia Gavrilita und Aussenminister Nicu Popescu. Ebenso nutzten S.D. Erbprinz Alois und Regierungschef Daniel Risch das WEF für einen Austausch mit der ehemaligen Schweizer Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer, die sich heute mit Startups im Bereich Digitalisierung beschäftigt.

Bereits am Montag nahm Regierungschef Risch am Panel zur internationalen humanitären Hilfe und Resilienz mit IKRK Präsident Maurer teil und ging auf das gemeinsam mit dem IKRK und dem DEZA im Januar lancierte Projekt "Climate and Environment Transition Fund (CETF)" ein.

Das WEF findet in diesem Jahr zum 52. Mal statt und steht unter dem Motto "Working Together, Restoring Trust". Es dauert vom 22. bis 25. Mai.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Simon Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 64 47

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100889739> abgerufen werden.